

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München B 7312 A

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden immer an das Zustellpostamt zu richten

Postbezug monatlich 5.-- DM, einschl. Postgebühren
Verlagsort: München, erscheint täglich

Druck u. Verlag: Wetteramt München
8000 München 2, Bavariaring 10/III
Postscheckkto. Mchn 876 10 Tel. 53 01 23

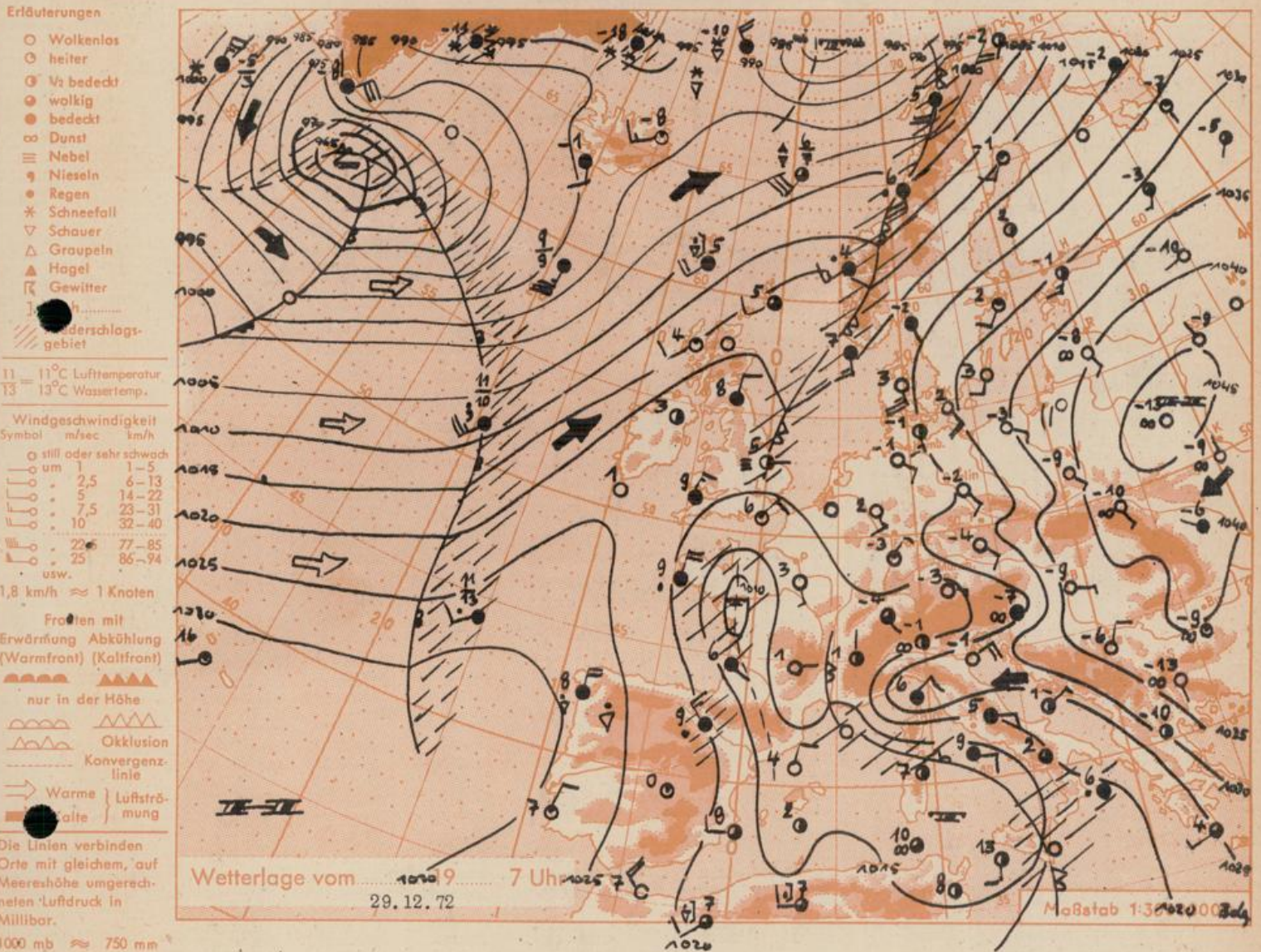
23. Jahrgang

Wetterbericht vom

Freitag, 29. Dezember 1972

Nummer

364



Übersicht: Mit der Abschwächung des westeuropäischen Tiefs und dem leichten Aufleben der Tiefdrucktätigkeit über dem Mittelmeer ist der zweitägig ausgeprägte Föhn nunmehr beendet. Auf den Alpenbergen ist nach dem Föhnsturm jetzt fast Windstille eingetreten.

Deutschland liegt nun wieder ganz unter dem Einfluß des festländischen Hochs mit Schwerpunkt über Westrußland, das sich westwärts auszuweiten beginnt. Aus Osten fließt dabei kältere Festlandsluft ein, was im östlichen Bayern mit lebhafter Böigkeit verbunden ist und im Flachland sowie auf den Bergen Temperaturrückgang erkennen läßt (vergleiche auch die Frühwerte der letzten 24 Stunden).

Vorhersage für das WOCHENENDE und MONTAG Südbayern und Donaugebiet mit Bayerischem Wald:

Nur örtlich Frühnebel, sonst heiter und trocken. Berge frei und in der Höhe gute Sicht. Schwacher, tagsüber mitunter böiger östlicher Wind. Höchsttemperaturen meist nicht mehr über null Grad steigend, nachts und morgens Frost bis -10 Grad, örtlich auch darunter. Etwas Reifglätte auf den Straßen.

